

An das Thüringer Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport
z.Hd. Bildungsminister Helmut Holter
Werner-Seelenbinder-Straße 7
99096 Erfurt

Sehr geehrter Herr Minister Holter,

Eltern gehen in Zeiten von Corona nicht auf die Straße: Sie betreuen aufgrund der eingeschränkten Öffnungszeiten der Kitas ihre Kinder. Sie arbeiten Minusstunden ab, die durch die wochenlangen Schließungen von Kitas und Schulen aufgelaufen sind. Sie kümmern sich um Kinder von befreundeten Familien, weil deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten und seit dem 2. Juni 2020 nicht mehr auf die "Notbetreuung" zurückgreifen können. Sie nehmen Hygienevorschriften ernst und schützen damit sich und andere - deshalb demonstrieren wir heute nicht vor Ihrem Ministerium oder auf den Straßen unserer Städte und Gemeinden. Aus diesem Grund wählen wir diesen Weg des leisen Protests.

Leise - aber mit Nachdruck!

Gemeinsam mit allen, die sich für unsere Kinder und zur Verbesserung unserer Lage einsetzen

Wir fordern Sie, als für den Bereich Kindertagesstätten in Thüringen zuständigen Minister, ausdrücklich dazu auf, **die nötigen Rahmenbedingungen zu schaffen, um den Kitas die notwendige Flexibilität zu geben, die Betreuungszeiten weiter auszubauen und mit Beginn der Sommerferien in den Regelbetrieb überzugehen.**

Darum fordere ich / fordern wir

- für in der Kita
Name des Kindes Name, Ort der Kita
- solidarisch für alle Eltern von Kita-Kindern in Thüringen

folgende Punkte schnellstmöglich umzusetzen:

1. **Regelbetrieb** der Thüringer Kitas spätestens **zum Beginn der Sommerferien**
2. Gewährleistung des **vertraglich vereinbarten Betreuungsumfangs**
3. Ermöglichung von **Früh - und Spätdienst mit erlaubter Gruppenmischung**
4. Wiederherstellung der Rahmenbedingungen für eine **gesunde, psychosoziale Entwicklung aller Kinder entsprechend den jeweiligen pädagogischen Konzepten**
5. **finanzieller Ausgleich** der Differenz zwischen geleisteter und der im Betreuungsvertrag vereinbarten Betreuungszeit ab dem 1. Juli 2020 bis zum Übergang in den Regelbetrieb

Unser ausdrücklicher Dank galt und gilt weiterhin allen Frühpädagog*innen, Kita-Leiter*innen und Trägern, die sich tagtäglich dafür einsetzen, unseren Kindern die bestmögliche Betreuung anzubieten, welche in den Einrichtungen unter den aktuellen Vorgaben des Landes Thüringen möglich ist. Wir möchten ausdrücklich betonen, dass uns die Gesundheit des Kitapersonals am Herzen liegt.

Die **systemrelevante Leistung von Frühpädagog*innen** muss angesichts aktueller Umstände auf allen Ebenen **anerkannt** werden und bei zukünftigen Debatten um das Thüringer Kitagesetz **entsprechende Berücksichtigung finden**. Wir plädieren mit Nachdruck für die **Behebung** des bestehenden **Fachkräftemangels** und für **angemessene Gehälter für pädagogische Fachkräfte**.

(Hier ist Platz für persönliche Ergänzungen etc.)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....
Unterschrift

.....
Name, Vorname

.....
Position /Firma / Sonstiges (fakultativ)

Ich bin/Wir sind

- Eltern(teil)
- Großeltern(teil)
- Arbeitgeber*in
- Unterstützer*in